

# Görlitzer Nachrichten.

Beilage zur Lausitzer Zeitung № 96.

Donnerstag, den 18. August 1853.

Erscheinen  
wöchentlich  
Amal: Dinstag,  
Donnerstag und  
Sonntagen.

Insertions-  
Gebühren für  
den Raum einer  
Petitzelle 6 Pf.

## Görlitzer Kirchenliste.

Geboren. 1) Hrn. Albert Wilh. Karl Otto Adolph Julius Rig, Particulier allh., u. Hrn. Julie Eugenie Maximiliane Constanze geb. v. Duffe, T., geb. d. 3. Juni, get. d. 10. Aug., Anna Karoline Elise Amöna. — 2) Karl Aug. Lindner, B. u. Schankwirth allh., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Herrmann, S., geb. d. 27. Juli, get. d. 12. Aug., Karl Robert. — 3) Hrn. Karl Friedr. Wilh. Mühle, B. u. Schneider allh., u. Hrn. Vertha Sidonie Karoline geb. Kraw, T., geb. d. 13., get. d. 13. Aug., Agnes Vertha. — 4) Johann Gottlieb Ernst Kühn, Zimmermeister allh., u. Hrn. Joh. Theresie geb. Ulrich, S., geb. d. 29. Juli, get. d. 14. Aug., Ernst Jul. Herm. — 5) Joh. Gottfr. Zpiemann, Fabrikarb. allh., u. Hrn. Marie Rosine geb. Thomas, T., geb. d. 31. Aug., get. d. 14. Aug., Anna Marie Elisabeth. — 6) Hrn. Friedrich Aug. Schäfer, Lehrer an der hiesigen Bürger Schule allh., u. Hrn. Christ. Eleon. Minna geb. Krummel, S., geb. d. 1., get. d. 14. Aug., Jul. Alwin. — 7) Friedr. Aug. Göddner, Gärtner zu Ober-Moys, u. Hrn. Joh. Karoline geb. Schmidt, S., geb. d. 2., get. d. 14. Aug., Ernst Wilhelm. — 8) Hrn. Karl Friedrich Jahn, B. u. Tischler allh., u. Hrn. Ernestine Karoline geb. Voigt, S., geb. d. 7., get. d. 14. Aug., Gustav Adolph Feder.

Getraut. 1) Hrn. Emil Julius Verthig, B. u. Sattler allh., auch Gasthausbesitzer in Groß-Biesnis, u. Fr. Aug. Clementine Knitter geb. Quint, weil. Christ. Friedr. Aug. Knitter's, B. u. Coffetiers allh., nachgel. Wittwe, getr. d. 9. Aug. in Deutsch-Oßig. — 2) Christian Gottlieb Zentisch, Tischler zu D.-Moy, u. Anna Rosine Hornig, Joh. Georg Hornig's, Häußl. zu D.-Moy, ehel. zweite T., getr. d. 15. Aug. — In der kathol. Gem.: 3) Hr. Jul. Aug. Heinrich, B., Stadtverordn., Grundstücksbes. u. Holzhändler zu Schönberg, u. Fr. Maria Kopisch, weil. Hrn. Wilhelm Theodor Kopisch's, gew. Guts Pachter zu Sepotow, nachgel. Wittwe, getr. d. 9. August.

Gestorben. 1) Hrn. Wilh. Leberecht Hänel, B. u. Weißbäcker allh., gest. d. 10. Aug., alt 57 J. 9 M. 26 T. — 2) Hrn. Johann

Gottfr. Tzschentzschler, gewes. B. u. Tuchscheerer allh., gest. d. 8. Aug., alt 54 J. 11 M. 7 T. — 3) Hr. Ludwig Reinhold Schmieder, B., Particul. u. Hausbesitzer allh., gest. d. 10. Aug., alt 47 J. 1 M. 26 T. — 4) Joh. Karl Gottlieb Hanspach, B. u. Hausbesitzer allh., gest. d. 10. Aug., alt 37 J. 6 M. 27 T. — 5) Fr. Anna Rosine Mühle geb. Grande, Joh. Friedr. August Mühle's, Maurerges. allh., Ehegt., gest. d. 9. Aug., alt 35 J. 3 M. 15 T. — 6) Fr. Sophie Henr. Böhmer geb. Rau, Hrn. Ernst Heinrich Karl Böhmer's, B. u. Nagelschmids allh., Ehegt., gest. d. 9. Aug., alt 29 J. 1 M. 13 T. — 7) Frau Karol. Louise Schäfer geb. Publick, Hrn. Karl Schm. Schäfer's, Lehrers an der Volksschule allh., Ehegt., gest. d. 8. Aug., alt 26 J. 11 M. 11 T. — 8) Hrn. Ernst Friedr. Berndt's, B. u. Fleischhauers allh., u. Hrn. Christ. Friedr. geb. Schneider, S., Oskar Robert Hermann, gest. d. 8. Aug., alt 1 J. 2 M. 8 T. — 9) Hrn. Friedrich Wilhelm Möbius, B. u. Bleichgrundstücksbes. allh., u. Hrn. Joh. Christ. geb. Kahlert, T., Clara Elise Matilde, gest. d. 8. Aug., alt 7 M. 15 T. — 10) Hrn. Karl Herm. Jul. Tsch's, B. u. Tapeziers allh., u. Hrn. Joh. Christ. Louise geb. Brückner, S., Rob. Adolph, gest. d. 10. Aug., alt 1 M. 12 T. — 11) Hrn. Ferd. Theodor Schm. Schäfer's, Lehrers an der Bürger Schule u. Organisten an der Dreifaltigkeitskirche allh., u. Hrn. Clara Marie geb. Hellwig, S., Georg, gest. d. 9. Aug., alt 18 T. — 12) Hrn. Bruno Gustav Lehmann's, B. u. Kupferschmids allh., u. Hrn. Christ. Henr. Aug. geb. Richter, T., Vertha Agnes, gest. d. 10. Aug., alt 18 T. — 13) Aug. Behner, Maurerges. allh., gest. d. 8. Aug., alt 27 J. — 14) Ernst Ferd. Kramm, Schuhmacherges. allh., gest. d. 10. Aug., alt 27 J. 9 M. 30 T. — 15) Karl Gustav Jul. Siller's, Inwohners allh., u. Hrn. Joh. Rosine geb. Noitsch, S., Karl Gustav Julius, gest. d. 11. Aug., alt 11 M. 10 T. — 16) Karl Aug. Dörnig, Müllerges. allh., gest. d. 12. Aug., alt 47 J. 7 M. 26 T. — 17) Jgfr. Christ. Aug. Theresie Klein, Joh. Christoph Klein's, Inwohner allh., u. Hrn. Marie Magdalene geb. Walter, T., gest. d. 13. Aug., alt 18 J. 7 M. 10 T. — 18) Wilhelm Theodor Gustav Wilde's, Schuhmachers allh., u. Hrn. Joh. Christian Theresie geb. Frömter, S., Paul Richard Bruno, gest. d. 13. Aug., alt 1 M. 23 T.

## Bekanntmachungen.

[620] Die Erhebung des Stättelgeldes auf hiesigen Jahrmärkten wird, wie früher, am nächsten Jahrmarkt, den 22. August d. J., durch Ausgabe von Standzetteln erfolgen, welche von den Einheimischen Sonntags vor dem Markte von früh 8 bis Nachmittags 6 Uhr, von den Fremden Sonntags vor dem Markte von Nachmittags 2½ Uhr bis Abends 6 Uhr, sowie am Jahrmarkt-Montage von früh 8 bis Mittags 12 Uhr und von Nachmittags 2 Uhr bis 5 Uhr, vor Eröffnung der Buden und Auslegung der Waaren, auf hiesigem Rathhause zu lösen sind.

Das Stättelgeld bleibt unverändert:  
für Fremde pro laufenden Fuß  
von verschlossenen Buden . . . 2 Sgr.,  
von unverschlossenen Stellen . . . 1 Sgr.,  
für Einheimische die Hälfte dieser Sätze, nämlich:  
von verschlossenen Buden . . . 1 Sgr.,  
von unverschlossenen Stellen . . . ½ Sgr. pro lauf. Fuß.

Einheimische haben jedoch nur Sonntags auf ermäßigtes Standgeld Anspruch und müssen an den andern Tagen gleich den Fremden zahlen. Diejenigen, welche bei der nachfolgenden Revision sich über den Besitz des richtigen Standzettels nicht ausweisen können, haben das Stättelgeld doppelt zu entrichten.

Die Erhebung des Stättelgeldes beim Viehmarkt bleibt die zeitherige und wird hierdurch nichts geändert.

Görlitz, den 13. August 1853. Der Magistrat.

[614] Es soll die Ausführung der Zimmer-Arbeiten zu den Gebäuden der Gas-Anstalt, unter Vorbehalt der Genehmigung und der Auswahl unter den Submittenten, in Entreprise gegeben werden.

Cautionsfähige Unternehmer werden deshalb aufgefordert, von den auf dem Rathhause zur Einsicht anliegenden Bauplänen, dem Arbeits-Verzeichniß und den Bedingungen Kenntniß zu nehmen und ihre Offerten, mit der Aufschrift versehen:

„Submission auf die Zimmer-Arbeiten zur Gas-Anstalt“  
spätestens bis zum 19. d. Mts. daselbst einzureichen.  
Görlitz, den 12. August 1853. Der Magistrat.

[621] Es sollen die Maurer-Arbeiten zur Regulirung des Straßen-Einganges bei der Hothergasse im Wege der Submission, unter Vorbehalt des Zuschlages und der Auswahl, an den Mindestfordernden vergeben werden. Unternehmer werden deshalb aufgefordert, ihre Bedingungen unter der Aufschrift:

„Submission auf die Regulirung des Straßen-Eingangs zur Hothergasse“

bis zum 19. d. M. auf dem Rathhause abzugeben, woselbst auch die Bedingungen nebst Zeichnungen und Kosten-Anschlag zur Einsicht bereit liegen.  
Görlitz, den 14. August 1853. Der Magistrat.

## [546] Nothwendiger Verkauf. Königl. Kreisgericht zu Görlitz, Abtheilung I.

Die dem Schankwirth Karl Friedrich Träger gehörige, gerichtlich laut der nebst neuestem Hypothekenschein in unserem Bureau III. einzusehenden Tare auf 745 Thlr. geschätzte Häuslerstelle No. 24. Nieder-Pfaffendorf soll auf den 17. October 1853, Vormittags 11½ Uhr, an Gerichtsstelle Schulden halber meistbietend verkauft werden. Hierzu wird der majorerene Ernst Heinrich Träger hiermit vorgeladen.

[635] Freitag, den 19. August, beginnt in einem besonders in meinem Laden Brüderstraße No. 13. eingerichteten Lokale der Verkauf einer großen Parthie bedeutend unter Preis gesetzter Schnittwaaren.

Adolph Webel, Brüderstr. No. 13.

Die größte Auswahl von Reiseartikeln, nämlich: Koffer in allen Größen und Sorten, als rinds- lederne, kalblederne, schweinslederne, wie auch Koffer von dem gewöhnlichen Leder, wie solche meistens überall gemacht werden, ganz fein gearbeitete, mittlere und ordinaire, Doppel-Koffer mit eisernen Schienen, doppelttourigem Schloß u. dgl., sehr dauerhaft gearbeitet, sowie einfache und hölzerne Koffer, mit Eisen beschlagen, Reisekissen, Reisetaschen zum Umhängen und in die Hand zu nehmen, Geldtaschen, Jagdtaschen, Schultaschen, Felleisen, Pferdegeschirre, Reitzäume, Trensen u. s. w. empfiehlt bestens

[632] W. Frendenberg,  
Riemermeister in Görlitz, untere Reißgasse No. 344.



# Das Tuchausschnitt-Geschäft

von

## Gustav Krause,

lange Längen No. 2.,

empfiehlt zu dem bevorstehenden Kirmes-Jahrmarkt eine große Auswahl von Tuchen und Damettuchen, besonders schön in schwarz zu Damenmantillen, sowie carrirte Frauen-Rocktuche und gedruckte Tuchwesten, und verspricht die möglichst billigsten Preise.

[626]

### Recht steversche Sensen,

Sicheln und Futterklingen, bester Qualität, verkauft unter Garantie

Heinrich Cubeus.

## Waarenlager zu herabgesetzten Preisen.

[618] Wir haben zu bevorstehendem Markt wieder ein beträchtliches Sortiment verschiedener Artikel in den Preisen bedeutend herabgesetzt, und sind diese Gegenstände bereits:

von Freitag, den 19. August, an

zur Ansicht bereit.

Gebr. Oettel.

Die Eröffnung meines

## Putz- und Mode-

## Waaren-Lagers

am Obermarkt, neben dem Hotel: „zum Preussischen Hof“, am 21. d. M., beehre ich mich hiermit ergebenst anzuzeigen. Durch streng reelle Bedienung, verbunden mit einer reichhaltigen Auswahl der neuesten und elegantesten Moden, welche sofort nach ihrem Erscheinen eintreffen, hoffe ich mir in meinem Görlitzer Geschäft dasselbe Vertrauen zu erwerben und zu erhalten, welches mir seit einer langen Reihe von Jahren in meinen andern Handlungen zu Frankfurt a. D., Landsberg a. W., Cüstrin und Sorau zu Theil wurde.

Und somit empfehle ich dies neue Unternehmen insbesondere dem freundlichen Wohlwollen der sehr geehrten Damen und zeichne

hochachtungsvoll

## Eduard Berger

[623]

aus Frankfurt a. D.

## In alle Kranken!

welche sich der Fichtennadel-Bäder bedienen wollen und unsere Anstalt nicht besuchen können, offeriren wir ein hinlängliches Quantum Fichtennadel-Decoct von ausgezeichnete Güte, zu 24 Bädern hinreichend, zu dem Preise von 6 Thlr. Pr. Cour.

Wer das Baden nicht haben kann und sich Morgens und Abends den ganzen Körper damit warm zu 26 bis 27 Grad R. wäscht (oder noch besser mit der Bürste frottirt), was eben so wirkend ist, erhält ein hinlängliches Quantum Decoct zum Frottiren und Waschen auf 24 Tage zu 3 Thlr. Pr. Cour.

Die überraschenden Erfolge, welche durch unser Fichtennadel-Decoct erzielt worden sind, veranlassen uns, das geehrte Publikum auf dessen Heilkraft aufmerksam zu machen. Als vollkommen und oft in überraschender Weise sind genesen: die an allgemeiner Nervenschwäche, Gicht, Rheumatismus, Hypochondrie, chronischen Hautausschlägen, Hämorrhoidal- und sonstigen Unterleibsleiden, besonders der Leber, Syphilis, Skropheln, tuberkulöser Lungenschwinducht und englischer Krankheit leiden. Die eigenthümliche Bereitung, welche uns keine andere Anstalt nachzumachen im Stande ist, gründet seine Heilkraft auf das richtig spezifische Gemäß in Betreff der Heilung auf den menschlichen Organismus.

Wir legen jeder Sendung eine auf Erfahrung gegründete Gebrauchsanweisung über deren Wirkung bei und sorgen für den billigsten Transport. Die Bestellungen wolle man an die unterzeichnete Direction oder an die Expedition dieser Blätter, welche dazu und zur Empfangnahme der Gelder Vollmacht erhalten hat, machen.

Die Direction des Fichtennadel-Bades in Blankenburg bei Rudolstadt in Thüringen.

## Recht Perisches Insektenpulver

à Fl. 5 Sgr.

Dieses Pulver ist ein sicheres Specificum zur Vertilgung der Flöhe, Wanzen, Motten etc. und ist namentlich das zweckmäßigste Mittel, um die mit Flöhen behafteten Hunde vollkommen von dieser Plage zu befreien. Vorräthig bei

[627]

Heinrich Cubeus.

## Wichtige Anzeige für Bruchleidende.

[518] Der Unterzeichnete, im Besitze eines sichern Heilmittels für Unterleibsbrüche, welches seit einer Reihe Jahren sich auf das Glänzendste bewährte, fühlt sich verpflichtet, dasselbe auch den entferntesten Nebenmenschen bekannt zu machen. Da aber in öffentlichen Blättern für alle nur mögliche Krankheiten Heilmittel angeboten werden, bei deren Gebrauch der Leidende sich oft bitter getäuscht fühlt, man daher mit Recht sich gegen ein neues Mittel misstrauisch fühlt, so mache ich hiemit Jedermann darauf aufmerksam, daß man auf frankirte Briefe unentgeltlich ein Schriftchen von mir erhält, in welchem die Art des Heilmittels, sowie der Heil-Methode gezeigt wird. Dem Schriftchen ist eine Sammlung von Zeugnissen aus verschiedenen Gegenden beigegeben.

Krüsi-Altherr, in Gais,  
Kt. Appenzell, Schweiz.

## Wattirte Stepp-Röcke

sowie Kophaar-Röcke und Corsettes ohne Naht empfiehlt zu billigen Preisen

[636]

## Adolph Webel,

Brüderstraße No. 13.

[633] Zwei gesunde, starke und fromme Arbeitspferde, zum Schwereziehen ausgezeichnet, sind als überzählig zu einem soliden Preise sofort zu verkaufen in No. 795. am Schützenwege beim Maurermeister

E. Joachim.

## Fliegenthée in Packeten à 2½ Sgr.

[628] Die einfache Abkochung von diesem für Jedermann durchaus unschädlichen Thee reicht auf lange Zeit hin, um die so lästigen Fliegen schnell und sicher zu vertilgen. Vorräthig bei

Heinrich Cubeus.

[630] Ein oder mehrere vorzüglich schöne blaue Granit-Steinbrüche, deren Material sich sowohl zur Bearbeitung allerhand Gegenstände, als auch zu vorzüglichen Mauersteinen eignet, dicht an der Eisenbahn gelegen und auf derselben nur ¼ Viertelstunde bis auf hiesigen Bahnhof zu fahren, ist unter billigen Bedingungen an einen oder mehrere intelligente Unternehmer zu verpachten. Dabei wird bemerkt, daß sowohl die vorzügliche Masse, als auch die günstige Lage einen sichern Absatz versprechen. Näheres bei

Ernst Friedr. Thorer, Brüderstr. No. 13.

[634] Brüderstraße ist den Jahrmarkt über ein Verkaufsladen zu vermieten. Näheres bei

Adolph Webel.

In der Nähe des Obermarktes, Burstgasse No. 190 b, ist eine freundliche meublirte Stube zu vermieten.

## Cours der Berliner Börse am 16. August 1853.

Freiwillige Anleihe 100½ G. Staats-Anleihe 103 B. Staats-Schuld-Scheine 92½ G. Schles. Pfandbriefe 99½ G. Schlesische Rentenbriefe 100½ B. Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn-Actien 99½ G. Wiener Banknoten 94½ B.

## Getreidepreis zu Breslau am 16. August.

	fein	mittel	ordin.
Weizen, weißer	87 — 89	83	78 Sgr.
gelber	87 — 89	83	78
Roggen	66 — 70	58	52
Gerste	52 — 54	46	45
Hafer	38 — 39	36	35

Spiritus 13 Thlr.